

BR 6 Brand Gebäude mit Menschenrettung, 19.09.2020

Einsatzdaten:	
Einsatznummer:	07
Datum/Uhrzeit:	19.09.2020, 19:41 Uhr
Ort:	Wolf-Hirth-Straße, Leinzell
Beschreibung:	<p>Beim Eintreffen der ersten Kräfte hatten glücklicherweise alle Bewohner*innen das Haus verlassen und wir konnten uns auf die Brandbekämpfung konzentrieren.</p> <p>An zwei Gebäudeseiten schlugen bereits Flammen aus dem Fenster und ca. die Hälfte der Wohnung stand in Vollbrand. Durch den sofort eingeleiteten Innenangriff konnte eine Durchzündung auf das gesamte Gebäude verhindert werden. Zeitgleich wurde von unserem ersten Löschfahrzeug ein B-Rohr im Außenangriff vorgenommen, um den Flammenüberschlag auf den Dachstuhl zu bekämpfen. Außerdem wurde mittels Steckleiter versucht, zwei Katzen vom Balkon zu retten. Diese flüchteten aber vor den herannahenden Atemschutztrupps ins Gebäude. Durch die weiter eintreffenden Kräfte wurden weitere Löschmaßnahmen eingeleitet. Der erste Angriffstrupp aus Iggingen ging über die Gebäuderückseite in die Brandwohnung vor.</p>

	<p>Durch die Drehleiter aus Schwäbisch Gmünd konnte von der Straße aus der Brand bekämpft und anschließend das Dach teilweise abgedeckt und nach Glutnestern durchsucht werden. Um auf der Rückseite das Dach nach Glutnestern abzusuchen wurde die Steckleiter verwendet.</p> <p>Um die Löschwasserversorgung sicherzustellen wurde die Feuerwehr Eschach mit Unterstützung der Kamerad*innen aus Täferrot nachalarmiert. Diese bauten eine Leitung von der Lein zum Brandobjekt auf.</p> <p>Da für die aufwändigen Nachlöscharbeiten und das Suchen nach Glutnestern viele Atemschutzträger*innen notwendig waren, wurde zu den nachrückenden Kräften aus Täferrot die Feuerwehr Göggingen nachalarmiert und der Gerätewagen-Atemschutz aus Aalen angefordert, um nach dem Einsatz die Fahrzeuge wieder mit frischen Atemschutzgeräten zu bestücken.</p> <p>Als eine große Unterstützung stellte sich die Drohne inklusive Wärmebildkamera der Gmünder Feuerwehr heraus. Anhand der hier gelieferten Bilder und Aufnahmen konnte gezielt nach Glutnestern und heißen Stellen im Dach- und Fassadenbereich gesucht werden.</p> <p>Bei den Nachlös- und Aufräumarbeiten wurden die zwei vermissten Katzen, wie durch ein Wunder noch lebend, gefunden und konnten an die Besitzer*innen übergeben werden. Sie hatten sich vermutlich auf dem Balkon unter und hinter Möbeln und Blumenkübeln vor unseren Kamerad*innen versteckt und dort wenig Hitze und Rauch abbekommen.</p> <p>Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte, entgegen einiger Berichte in den Medien, der Brandschaden auf die eigentliche Brandwohnung und kleine Bereiche des Daches begrenzt werden. Trotz allem ist das komplette Haus unbewohnbar.</p>
Mit im Einsatz:	<p>Iggingen, Schwäbisch Gmünd, Eschach, Täferrot, Aalen, Göggingen, Führungsgruppe Leintal-Frickenhofener Höhe und zu unserer Versorgung die SEG vom DRK Schwäbisch Gmünd mit dem OV Iggingen.</p>

Artikel und Bilder:

Rems-Zeitung

<https://remszeitung.de/2020/9/19/wohnhausbrand-in-leinzell/>

Gmünder Tagespost:

<https://www.gmuender-tagespost.de/schwaebischer-wald/leinzell/wohnhaus-in-leinzell-steht-in-vollbrand/1924837/>